

Berufen

Berufen

Herzlichen Dank ...

Dass Sie unsere Zeitung „Evangelisch im Salzkammergut“ lesen. Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung in welcher Form auch immer. Alle Mitwirkenden an diesem Blatt machen ihre Arbeit ehrenamtlich. Wir möchten uns auch bei allen bedanken, die uns unterstützen durch einen finanziellen Beitrag. Ohne diesen könnten wir Layout und Druck der Zeitung nicht bezahlen. Dürfen wir Sie in dieser Ausgabe auch wieder um einen Betrag in freiwilliger Höhe bitten? Für diesen Fall finden Sie hier die Kontodaten:

„Evangelisch im Salzkammergut“
IBAN AT72 1503 0001 6100 1011

Herzlichen Dank, Ihr Evis-Redaktionsteam



Das Altarbild der Christuskirche in Hallstatt zeigt den auferstandenen Christus mit zwei Jüngern auf dem Weg nach Emmaus. Der Maler und Schriftsteller Carl von Binzer aus Altaussee (1824-1902) zeigt die zwei Jünger in Aufregung und heftiger Diskussion mit Jesus, den sie noch nicht als Auferstandenen erkannt haben. Sie fragen, was das alles zu bedeuten hat: Jesus wurde ans Kreuz genagelt und getötet, obwohl er doch das Reich Gottes den Menschen verkündigt hat. Beiden ist noch nicht klar, was auf dem Weg nach Emmaus mit ihnen geschehen wird. Sie erkennen nicht nur Jesus als den Auferstandenen. Jesus wird sie zu seinen Zeugen berufen, die von seiner Auferstehung berichten werden.

Die Osterausgabe von Evangelisch im Salzkammergut trägt deshalb den Titel „Berufen“. Auch 2026 bezeugen viele Menschen auf unterschiedliche Weise ihren Glauben an den Auferstandenen, indem sie ein Amt oder eine Aufgabe in der Kirche übernommen haben. Der Weg dorthin ist für fast alle von Fragen oder sogar Zweifel an der eigenen Eignung begleitet gewesen. Einige haben wir befragt nach ihrer Berufung: Wie und woher wusstest du, dass Jesus dich zu dieser Aufgabe berufen hat? Was macht dir Mut und Freude, diese Aufgabe wahrzunehmen?

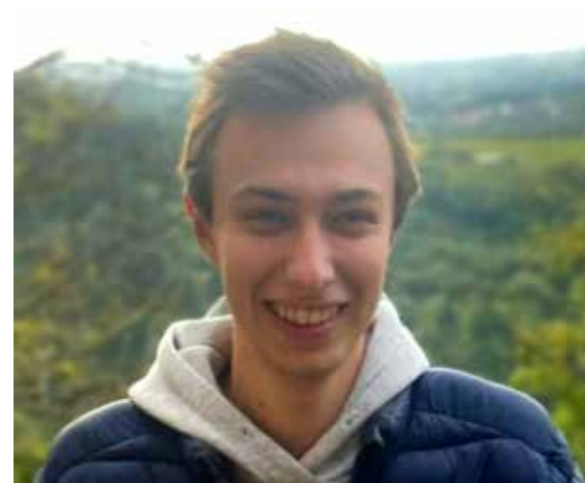
Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern viel Freude mit dieser Ausgabe, eine gesegnete Karwoche und ein frohes Osterfest!

Ihr Pfarrer Dankfried Kirsch

Foto Franz Frühauf

...frisch berufen!

Theologiestudent Erwin Egger im Interview:



Lieber Erwin, erzähl uns kurz zum Eingang, woher kommst du und was machst du gerade für eine Ausbildung?

Erwin: Ich komme aus Bad Goisern, genauer gesagt aus Steeg. Ich studiere mittlerweile seit 3 Jahren Evangelische Fachtheologie an der Universität Wien.

Das Theologiestudium ist heute ein exotisches Studienfach geworden, wie bist du darauf gekommen?

Erwin: Die großen Fragen des Lebens – nach Gott und nach Sinn im Leben, haben mich immer schon fasziniert. Besonders diesen Fragen aus einer christlichen Perspektive nachgehen zu dürfen, bereichert mich sehr.

Was gefällt dir besonders am Theologiestudium?

Erwin: Die Möglichkeit seinen Glauben und seine Vorstellungen intensiv durchdenken zu können. Aber auch, dass man die Bibel tiefgreifend studieren kann.

Hast du das Gefühl, Gott hat dich dazu berufen?

Erwin: Ein außergewöhnliches Berufungserlebnis hatte ich (bisher) noch nicht, aber durch die Mitarbeit in der Pfarrgemeinde (Konfirmanden- und Jugendarbeit) habe ich gemerkt, dass sich fürs Evangelium einzusetzen eine absolut großartige Sache ist.

Was glaubst du, hat Gott mit dir noch vor in der Zukunft?

Erwin: Hoffentlich viel!! Momentan liegt mir vor allem der Religionsunterricht und die Jugendarbeit sehr am Herzen.

Wem würdest du eine theologische Ausbildung empfehlen?

Erwin: Jemandem der gefestigt im Glauben steht. Das Theologiestudium ist mit Anfechtung und Zweifel verbunden, deshalb ist ein solides Fundament in Christus wichtig. Außerdem sollte man am Lernen Spaß haben. Vor allem die Sprachen (Altgriechisch, Hebräisch) erfordern einiges an Zeit und Ausdauer, um gelernt zu werden.

Wie wäre es mit einem Theologiestudium?

- Evangelische Fachtheologie - der Weg ins Pfarramt
- Religionspädagogik und Unterrichtsfach
- Evangelische Theologie - der Weg in die Schule
- Evangelisch-Theologische Studien - für die eigene Weiterbildung: mit vielen Wahlmöglichkeiten.
- Religion in Europe - für den großen Überblick

Evangelisch-Theologische Fakultät Wien
Schenkenstraße 8-10
1010 Wien



mehr unter:
ssc.etf.univie.ac.at/studium



Berufungs- Geschichten



Als ich gebeten wurde, über meine Berufung zur Gemeindegemeinschaft zu schreiben, war ich etwas verwirrt. Ja, ich könnte dazu auflisten: über 50 Jahre in der Gemeindevertretung, über 40 Jahre als Presbyterin, ca. 30 Jahre als Mesnerin und 15 Jahre im Ausschuss für Frauenarbeit in der Steiermark (EFA). Aber war das alles aus Berufung? Oder war es ein Bedürfnis für mich?

Ich erlebe meine Kirche als Familie, wo man Geborgenheit und Zufriedenheit finden kann. Es ist ein Anker in Lebensunsicherheiten und Anforderungen. Also, Berufung oder Bedürfnis? Hauptsache, Gemeinschaft!

Pfarrgemeinde Bad Aussee – Stainach-Irdning:
Coralee Meier

Warum zum kirchlichen Dienst berufen? Wissenschaft und Seelsorge



Ich erlebe keinen Gegensatz zwischen Wissenschaft und Seelsorge, sondern zwei Wege, Gottes Wirklichkeit zu suchen. Gott hat dem Menschen Vernunft und Mitgefühl anvertraut und ihn in die Verantwortung für seine Schöpfung gestellt. Wer forscht und lernt, staunt über die Ordnung und Weisheit des Schöpfers. Wissenschaft hilft, Zusammenhänge zu verstehen; in der Seelsorge begegne ich dem einzelnen Menschen in seiner von Gott geschenkten Würde. In meinem kirchlichen Dienst verstehe ich dieses Fragen und Erkennen als Berufung: Gott mit dem Verstand zu suchen, seiner Schöpfung zu dienen, der Wahrheit treu zu bleiben, Leid wahrzunehmen und Hoffnung zuzusprechen und - durch verantwortetes Wissen zum Leben der Menschen beizutragen – im Vertrauen darauf, dass alle Erkenntnis in ihm ihren Ursprung und ihr Ziel hat und somit Herzen heilt.

Veronika Houdek

Wie bin ich zur Jugendarbeit gekommen



Als wir in die Wohnung im Pfarramt eingezogen sind, wurde die Pfarre schnell mein zweites Zuhause. Früh war ich selbst in der Jungschar aktiv, und auch das Engagement meiner Mutter als

Kuratorin hat mich geprägt. Warum mache ich das? Weil ich überzeugt bin, dass es gerade bei Kindern wichtig ist, ihnen Gott behutsam näherzubringen – denn er ist im Leben wie ein Leuchtturm und weist uns den richtigen Weg, selbst wenn wir vom Kurs abkommen. Wieso fühle ich mich berufen? Ich vertraue darauf, dass Gott für jeden von uns einen guten Plan hat und spüre, dass mein Platz momentan darin liegt, jungen Menschen von ihm zu erzählen und ihn gemeinsam zu loben.

Samuel Houdek

Berufen sein - gerufen werden



Am Reformationstag 2025 durfte ich im Rahmen eines feierlichen Gottesdienstes in unserer Christuskirche in Hallstatt vor zahlreichen Menschen, umrahmt von wunderbarer Musik, meine Berufungsurkunde zum Lektor in der Pfarrgemeinde Hallstatt/Obertraun in Empfang nehmen. Vor einigen Jahren fragte ich unseren Pfarrer Dankfried Kirsch, ob er sich vorstellen könnte, dass ich geeignet wäre Gottesdienstarbeit zu leisten. Zu diesem Zeitpunkt begann meine aktive Vorbereitung zum

Dienst in unserer Gemeinde. Den Weg allerdings, wenn ich jetzt zurückblicke, den habe ich wohl schon früher eingeschlagen, nur war es mir nicht bewusst. Und so geht es uns doch immer wieder im Leben; wir wissen nicht, wohin uns unsere Wege führen; das weiß Gott allein.

Lektor Reinhard Pilz, Hallstatt



Mein Name ist Rafael Gamsjäger und ich bin Organist in der evangelischen Kirche in Gosau. Ich spiele regelmäßig bei Gottesdiensten. Meinen ersten Einsatz hatte ich im Jahr 2010 bei einem Schulgottesdienst.

Durch meine Oma Herta bin ich auf das Orgelspiel in der Kirche aufmerksam geworden. Da ich zuvor bereits Klavierunterricht genommen hatte, war der Grundstein schon gelegt.

Ich spiele sehr gerne Orgel, weil ich finde, dass sie ein Instrument für alle ist – egal ob jung oder alt, groß oder klein. In unserem jungen, motivierten Orgelteam, das aus vier Musikern besteht, übernimmt in der Regel jeder etwa einmal im Monat einen Gottesdienst. So ist es für niemanden zu häufig, aber auch nicht zu selten. Außerdem engagiere ich mich gerne in der Gemeinde auch als Gemeindevertreter. Zu meinen Hauptaufgaben zählen die Öffentlichkeitsarbeit sowie – wer hätte es gedacht – die Musik.



Bad Aussee – Stainach-Irdning

Evangelisches Pfarramt A.B.

Hugo-Cordignano-Promenade 208, 8990 Bad Aussee

www.evang-aussee-stainach.at

Administratoren: Mag. Waltraud und Dr. Manfred Mitteregger

pg.aussee-stainach-irdning@evang.at

Sekretariat: Tel.: +43 / 0699 / 18 87 76 89

Kuratorin: DI Waltraud Hein T.: +43 / 664 / 51 41 352

Besondere Gottesdienste in Bad Aussee

Palmsonntag: Bad Aussee: 9 Uhr Jesuskirche; Bad Mitterndorf: 10:30 Uhr Kreuzkirche

Karfreitag: Bad Aussee: 9 Uhr, Bad Mitterndorf: 10:30 Uhr

Ostersonntag: Bad Aussee: 9 Uhr, Bad Mitterndorf: 10:30 Uhr

Pfingstsonntag: Bad Aussee: 9 Uhr, Bad Mitterndorf: 10:30 Uhr

Aus der Gemeinde - für die Gemeinde

Wie geht es der Pfarrgemeinde rund ein halbes Jahr nach dem Weggang von Pfarrer Beermann? Die Administration durch das Pfarrerehepaar Mitteregger funktioniert sehr gut; alle Gottesdienste und Amtshandlungen können durchgeführt werden. Sowohl Frau Pfarrerin Waltraud Mitteregger als auch Herr Pfarrer Manfred Mitteregger halten immer wieder Gottesdienste in beiden Sprengeln; mehr, als sie als Administratoren müssten. Dafür sind wir sehr dankbar!

Die Gottesdienste am Heiligen Abend waren wieder sehr gut besucht; in Bad Aussee und Bad Mitterndorf wurden sie von Waltraud Mitteregger mit vielen Besucherinnen und Besuchern gefeiert. In Stainach waren Wolfgang Carlsson und sein Team im Einsatz, die gesamte Organisation mit der Einbindung der Kindergruppe lag in den Händen von Sherry Deutschmann. Auch die Gottesdienste zum Altjahresabend waren recht gut besucht, wobei es in Stainach traditionell immer einen Jahresrückblick gibt.

Die ökumenischen Gottesdienste in der Pfarrgemeinde wurden in Bad Aussee am 18. Jänner 2026 mit einem Abendgottesdienst in der evangelischen Kirche begangen, bei dem Frau Pfarrerin Mitteregger den katholischen Diakon Hannes Stickler zur Predigt begrüßen durfte. Eine Woche später war die evangelische Pfarrgemeinde zu Gast in der katholischen Pfarrkirche, bei der Herr Pfarrer Mitteregger eine zu Herzen gehende Predigt hielt. Im Sprengel Stainach wurde am 18. Jänner ein Allianzgottesdienst mit Wolfgang Carlsson und Hilli Plonner in Irdning gefeiert; am 23. Jänner fand ein ökumenischer Gottesdienst mit Frau Pfarrerin Mitteregger und Kaplan Ambrozio Anghelus in der evan-

gelischen Kirche in Stainach statt. Jeder ökumenische Gottesdienst trägt zum besseren gegenseitigen Verständnis bei.

Mit Beginn des Jahres hat Frau Christl Schurig die Leitung des ökumenischen Frauenkreises abgegeben. Sie hat diesen viele Jahre geleitet, wofür ihr die Pfarrgemeinde sehr herzlich dankt. Frau Kuratorin Waltraud Hein hat diesen Kreis übernommen, nennt ihn aber jetzt: Offenen ökumenischen Kreis, bei dem auch Männer herzlich willkommen sind. Eine grundlegende Änderung ist, dass dieser Kreis schon um 15 Uhr beginnt, zwar am Donnerstag, aber nicht immer am 3. im Monat stattfindet. Jeder Nachmittag steht unter einem bestimmten Motto, im Jänner war es: „Fürchte dich nicht“. Die Termine sind sowohl auf der Homepage zu finden als auch im Schaukasten in Bad Aussee und werden rechtzeitig in den Gottesdiensten abgekündigt. Die Kindernachmittage finden in beiden Sprengeln weiterhin statt; einen herzlichen Dank an die dafür Verantwortlichen; in Bad Aussee Silvia Rastl und Daniela Herold; in Stainach Tatjana Lang, Sherry Deutschmann und Gabi Stampfer. Berichte davon sind auf der Kinder-/Jugendseite zu finden.

In Stainach trifft sich seit Jahrzehnten der Jubilatechor 14-tägig. Unter der Leitung von Familie Deutschmann gibt es "Erwachsenen Schätze", die sich in Workshop-Form in vierer Blöcken 14-tägig zu biblischen Themen treffen: Im ersten Block im Frühjahr haben wir uns die Frage gestellt, was uns die Bibel zu den Themen Sorge, Angst, aber auch Trost zu sagen hat. In einem weiteren Block haben wir uns mit Teilen des Johannes-evangeliums beschäftigt und im Spätherbst haben wir die "Ich - Worte" von Jesus, z.B. "Ich bin das Brot der Welt" oder "Ich bin der gute Hirte" genauer unter die Lupe genommen. Auch hier wird allen Verantwortlichen recht herzlich für ihre Tätigkeiten gedankt.

Ein gesegnetes Osterfest und ein schönes Frühjahr wünscht Kuratorin Waltraud Hein und alles Gute für das neue Jahr wünscht
Kuratorin DI Waltraud Hein



Gustav - Adolf - Fest 2026
Friede Freude Eierkuchen...?

Sonntag 31.05.2026
Schlosskirche Trofaiach

9⁰⁰ Eintreffen
10⁰⁰ Festgottesdienst mit Kindergottesdienst
11¹⁵ Jahreshauptversammlung GAV Stmk.
Im Anschluss Festprogramm im und ums Schloss
16⁰⁰ Reisesegen

Steirisches Gustav-Adolf-Fest 2026

Dieses findet heuer in Trofaiach statt, und zwar am 31. Mai. Weil an diesem Tag weder in Bad Aussee noch in Bad Mitterndorf ein Gottesdienst wegen des Narzissenfestes stattfindet und auch in Stainach ein gottesdienst-freier Sonntag ist, besteht durchaus die Möglichkeit, das Gustav-Adolf-Fest zu besuchen. Interessenten mögen sich bitte bei Kuratorin Waltraud Hein unter 0664 5141352 melden.

Vorankündigung Pfarrausflug

Dieser wird im Sommer 2026 als gemeinsame Veranstaltung der kirchlichen Nachbarschaft (Pfarrgemeinden: Bad Aussee – Stainach-Irdning, Liezen-Admont-Rottenmann und Gaisorn-Trieben) durchgeführt. Der Termin ist am Donnerstag, den 6. August 2026, das Ziel ist Eferding. Alles Weitere wird in der nächsten Ausgabe bekannt gegeben; diese Information dient der Terminvormerkung.

Lange Nacht der Kirchen 2026

Wie schon in den Vorjahren wird die katholische Pfarre Bad Mitterndorf auch in diesem Jahr am Programm der Langen Nacht der Kirchen teilnehmen und hat die evangelische Pfarrgemeinde wieder zum Mitmachen eingeladen. Der Termin ist am Freitag, den 29. Mai 2026; das Generalthema ist: „MUT einander“. Dazu werden wieder verschiedene Programmpunkte angeboten, beginnend in der katholischen Kirche um 17 Uhr, mit Rahmenprogramm und Stationsbetrieb. Eine von mehreren Stationen ist die evangelische Kirche in Bad Mitterndorf. Details werden zu einem späteren Zeitpunkt mittels Plakaten und Aushängen in den Schaukästen sowie Abkündigungen bekannt gegeben.

Freud und Leid

Verabschiedungen:

Herta Mayerl im 95. Lj.
Annemarie Singer im 80. Lj.
Hedwig Hartmann im 87. Lj.

Regelmäßige Veranstaltungen

im Gemeindesaal Pfarrhaus Bad Aussee

Seniorenkreis

14-tägig, jeweils am Dienstag um 15 Uhr;
Nächstes Treffen am 7. April 2026

Offener ökumenischer Kreis (früherer ökumenischer Frauenkreis)

Termine: 16. April 2026, 7. Mai 2026, 11. Juni 2026;
Beginn jeweils um 15 Uhr



Bad Goisern

Evangelisches Pfarramt A.B.
Pfarrhausgasse 1, 4822 Bad Goisern
T.: +43/6135/ 8230 | 0699 188 77 462
goisern@evang.at | www.evangelisch-in-goisern.at

Pfarrer Mag. Günter Scheutz
Kontakt: +43/699/ 18 87 74 64 | guenter.scheutz@gmx.at
Pfarrer Benjamin Pölzleitner
Kontakt: +43/699/ 18 87 72 02 | benjamin.poelzleitner@evang.at

Gottesdienste, Infos, Hinweise und Veranstaltungen

Alle Gottesdienste, Infos, Hinweise und Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage:
www.evangelisch-in-goisern.at

Alle 9:00 Uhr Gottesdienste werden über Youtube live gestreamt:
www.youtube.com/watch?v=IVc2D4O14Yg

BERufen - in Goisern keine Seltenheit!

Goisern blickte auf eine reiche Geschichte an hervorgegangenen Pfarrerinnen und Pfarrern. Deshalb laden wir ein zu einem Blick in die Gegenwart. Wer befindet sich derzeit aus Goisern im geistlichen Dienst und warum haben sie sich berufen lassen? Lassen wir sie selbst zu Wort kommen:

Esther Eder (aufgewachsen in Goisern Zentrum) – Pfarrerin in Gosau:



Eigentlich wollte ich nicht weggehen - schon gar nicht in eine Großstadt studieren, in der alles und jede/r fremd war. Gleichzeitig wusste ich, dass ich mein Leben für Gottes Reich einsetzen will -und irgendwie sah ich meinen Platz als Pfarrerin in einer Landgemeinde. Also ging ich doch, nicht ohne Gott im jugendlichen Leichtsinne einige Vliese auszulegen.... Jetzt bin ich Ihm unendlich dankbar, für den Weg, den Er gelenkt hat und darüber in der Gosau gelandet zu sein!

Gerda Pfandl (aufgewachsen in Au) – Pfarrerin in Wien Donaustadt:

Wichtig und prägend für meinen Glauben waren drei Frauen, die mir als Kind und Jugendliche Vorbild waren: meine Großmutter aus St. Agatha Josefa Schenner, eine Religionslehrerin in der Volksschule, Schwester Elisabeth Ivanic (Diakonisse) und, als Leiterin der Jungschar in Unter- und Obersee, Frieda Schmaranzer. Mein Religionslehrer im BORG Bad



Aussee, Pfarrer Manfred Krone, hat mir als 15-jährige nach einem Referat die entscheidende Frage gestellt: „Gerda, willst du nicht Theologie studieren?“ Diese Frage hat mich bis zur Matura gedanklich begleitet und wurde mit Unterstützung der heiligen Geistkraft positiv beantwortet. Mein Blick zurück ist erfüllt mit Dankbarkeit.

Petra Grünfelder (aufgewachsen in Gschwandt) – Pfarrerin in Lienz, Osttirol:

Ich bin über das Theologiestudium zum Pfarrberuf gekommen - Sprachen, (Kirchen-) Geschichte, Philosophie, das hat mich interessiert. Wie der Glaube Menschen im Leben ganz konkret Halt und Kraft geben kann, das habe ich dann als Praktikantin im Krankenhaus in Schladming zum ersten Mal hautnah sehen, erleben und spüren dürfen. Von da an war klar, ich will zuhören, für Menschen in Ausnahmesituationen ansprechbar sein und von der Hoffnung reden, die uns trägt.



Cornelia Richter (aufgewachsen in Goisern Zentrum) – Bischöfin der Evangelischen Kirche A.B. Österreich:

Ich bin im Pfarrhaus aufgewachsen, Kirche gehörte für uns zum Alltag - sie war eine wunderbare Selbstverständlichkeit. Theologie habe ich studiert, weil ich mehr über das Christentum wissen wollte. Vor allem wollte ich wissen, wie man die Auferstehung verstehen kann. Mich faszinierte die Frage, wie dieser Glaube gelebt und



gestaltet werden kann.

Später habe ich gemerkt: Oh, es gibt viele verschiedene Arten der Theologie. Man kann z.B. die Bibel Wort für Wort nehmen, während mein Vater sie in ihrer Gesamtaussage als wichtigste und entscheidendste Quelle unseres Glaubens gesehen hat.

Diese Spannung irritierte mich und hat mich dazu gebracht, mit großer Neugier Theologie zu studieren. Und was soll ich sagen, ich habe nie aufgehört mit dem Lernen, weil es mich bis heute so fasziniert!

Günter Scheutz (aufgewachsen in Steeg) – Pfarrer in Bad Goisern:

Aufgewachsen bin ich in Steeg und in Reitern und mein erlernter Beruf ist eigentlich Tischler. Das Studium der Theologie habe ich auf dem zweiten Bildungsweg absolviert. Bewegt hat mich dazu ein schwerer Kletterunfall, der mich auf die Endlichkeit des Lebens hingewiesen hat. Durch viele liebe Begegnungen ist mir dann der Weg zum Pfarrer gewiesen worden.



Der evangelische Ball in Linz wird von den jungen Salzkammergutlern schwungvoll aufgemischt



Am 07.02.2026 hat in Linz der 67. Evangelische Ball stattgefunden. Dieses Jahr haben sich 12 junge Evangelische aus Bad Goisern, Gosau, Bad Ischl und Rutzenmoos von dem Ball locken lassen. Im feinen Zwirn wurde getanzt, gefeiert und flaniert. Leider musste dieser bunte Abend wieder zu Ende gehen, aber wer nicht geht, kann nicht wiederkommen. Im Februar 2027 gibt es wieder die Möglichkeit für alle, die gern das Tanzbein schwingen und sich mal wieder aufbrezeln möchten.

Freud und Leid

Taufen:

Fritz Josef Schilcher, Willi Scheutz, Mathias Kühlwein, Flora Elmer

Verabschiedungen:

- Gerhard Fenusz im 85. Lj.
- Helmut Pilz im 94. Lj.
- Fritz Werner Puntigam im 86. Lj.
- Gottlieb Heuschöber im 89. Lj.
- Johann Grill im 102. Lj.
- Dietmar Fettingner im 86. Lj.
- Friedlinde Krenn im 86. Lj.
- Herta Grill im 87. Lj.
- Ingrid Stöffler im 67. Lj.
- Auguste Mayer im 96. Lj.
- Josef Peer im 87. Lj.
- Josef Pilz im 85. Lj.
- Josef Werner Urstöger im 84. Lj.
- Rosa Putz im 75. Lj.

Gottesdienste zur Osterzeit:

- 29.03. 9:00 Palmsonntag** für Jung und Alt
- 02.04. 19:30 Gründonnerstag** Abendgottesdienst
- 03.04. 9:00 traditioneller Karfreitagsgottesdienst**
14:00 Karfreitagsandacht
- 05.04. 9:00 Auferstehungsgottesdienst**
Ostersonntag mit besonderen Kindergottesdienst und Ostereiersuche
- 06.04. 9:00 Ostermontag** Gottesdienst



Elisabeth Eckel-Knoth

Wenn Flügelchen wackeln und Herzen warm werden ...

Der Hl. Abend zeigte sich heuer als logistisches Hochfest: Zwischen Gottesdienstordnung, Krippenspielkoordination und spontaner Kabelsuche entstand die „Hl. Nacht“ im Mehrzweckmodus.

Die Jungschar rettete mit weißen Kleidchen und Flügeln aus Pappe gemeinsam mit Samuel die frohe Botschaft, während Technikteam und Ehrenamtliche Conny Kirsch und Gerhard Schilcher den Stall von Bethlehem als Theaterbühnenbild kreierten.

Die Kirchenbänke füllten sich respektabel – viele Alleinstehende und Familien fanden an diesem Abend Einzug in unsere Friedenskirche. Selbst die Mikrofone taten meist, was man von ihnen erwartete, und dort, wo sie es nicht taten, half göttliche Improvisation.

Am Ende blieb weit mehr als ein gelungenes Programm. Warmes Licht, vertraute Lieder und das gute Gefühl, diesen besonderen Abend miteinander geteilt zu haben.

Zwischen Kinderlachen, Kerzenschein und leisen Grüßen an der Kirchentür wurde spürbar, dass Gemeinschaft trägt – und dass die Weihnachtbotschaft ihren Weg in viele Herzen gefunden hat.



Elisabeth Eckel-Knoth

Dreifach Grund zur Freude: Konfirmandenvorstellung, Dank an Sr. Traudl und 60 Jahre Pfarrer Dankfried – jung, verdient und rund ...



Wolfgang Loidl

Am 16. November gab es in unserer Pfarrgemeinde gleich dreifachen Anlass zur Freude. Unsere neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden stellten sich der Gemeinde vor und zeigten, dass frischer Wind und neugieriger Glaube unterwegs sind.

Gleichzeitig verabschiedeten wir Sr. Traudl Richter aus ihrem Dienst als Lektorin. Viele, viele Jahre lang hat sie mit ruhiger Stimme und großem Engagement das Wort Gottes verkündet. Dafür sagen wir von Herzen DANKE und wünschen ihr für den neuen Lebensabschnitt Gottes reichen Segen.



Wolfgang Loidl

Besonders herzlich wurde anschließend unser Pfarrer anlässlich seines 60. Geburtstages gefeiert. Mit allen guten Wünschen und fröhlicher Stimmung brachte die Gemeinde ihre Wertschätzung zum Ausdruck und wir wünschen ihm weiterhin Kraft, Gesundheit und Gottes Begleitung für seinen Dienst.

Dieser Sonntag wurde zu einem lebendigen Zeichen unserer Gemeinde: jung, dankbar und mit Freude unterwegs.

Gesegnet und gut organisiert in die Zukunft – Stabwechsel im Pfarrbüro

Nach fast 16 Jahren als Sekretärin im Evangelischen Pfarramt Bad Ischl darf ich nun meinen wohlverdienten „Ruhestand“ antreten. Das ist eine gute Gelegenheit dankbar auf das Vergangene und voller Zuversicht und Freude auf das Kommende zu schauen. Ich wünsche der Evangelischen Pfarrgemeinde Bad Ischl ein gutes Miteinander im christlichen Sinne und eine blühende Zukunft mit Engagement und Ehrlichkeit. Es ist fein, das Sekretariat bei unserer Kuratorin Veronika Houdek und meiner Nachfolgerin Birgit Huspek in guten Händen zu wissen. Falls „Not an der Frau“ ist, schließe ich ehrenamtliche Mithilfe ja auch nicht ganz aus,



wenn es mein „Pensions-Zeitplan“ erlaubt.

Ich freue mich auf ein gelegentliches Wiedersehen,

eure **Margit**

Liebe Pfarrgemeinde, mit großer Freude und Dankbarkeit darf ich seit Februar 2026 die ehrenvolle Nachfolge von Margit Schiendorfer antreten, die sich

Anfang März in ihren wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Es ist mir ein Anliegen, ihre wertvolle Arbeit mit Respekt weiterzuführen und zugleich meinen eigenen Beitrag zum lebendigen Miteinander in unserer Pfarre zu leisten.

Ich blicke meiner neuen Aufgabe im Pfarramt mit Zuversicht entgegen und möchte mit offenem Ohr, freundlichem Wesen und einem sonnigen Gemüt für Ihre Anliegen da sein. Auf die Begegnungen mit Ihnen – sei es im Pfarrbüro oder bei anderen Gelegenheiten – freue ich mich besonders.

Ihre
Birgit Huspek

Freud und Leid

Taufe:

21.02.2026 Carl Bachler

Beerdigungen/Verabschiedungen:

31.01.2026: Erika Zich

02.02.2026: Erika Pilz

Herzliche Einladung:

Gottesdienst zu Gründonnerstag in Bad Ischl

Donnerstag, 2. April 18:00 bis 19:00

Gottesdienst zu Karfreitag in St. Wolfgang

Freitag, 3. April 15:00 bis 16:00

Gottesdienst zu Karfreitag in Bad Ischl

Freitag, 3. April 18:00 bis 19:00

Gottesdienst zu Ostern in St. Wolfgang

Sonntag, 5. April 11:00 bis 12:00

Jung und Alt - Ostergottesdienst, parallel Kindergottesdienst im Jugendraum

Sonntag, 5. April 09:30 bis 10:30

Kindergottesdienst

Sonntag, 26. April 11:00 bis 12:00

Tauferinnerungsfest

Sonntag, 10. Mai 09:30 bis 10:30

Konfirmation

Sonntag, 17. Mai 09:30 bis 10:30

Kanzleizeiten Frühjahr 26

Wir sind dienstags von 9-11Uhr sowie freitags von 16-18Uhr für euch da!

Zum Lektorenamt berufen



Im Rahmen des Abendgottesdienstes am 8. Dezember zum Buß- und Bettag, wurden Christine Gamsjäger, Karoline Gysin, Veronika

Posch und Gernot Spielbüchler in das LektorInnenamt ordiniert. Wir freuen uns über die Erweiterung unseres Verkündigungsteams und wünschen allen weiterhin viel Freude an und in ihrem Dienst, sowie Gottes reichen Segen!

Vom Hineinschnuppern zur Berufung?!

ZIVILDienst UND PRAKTIKUM IM BRIGITTAHEIM:

Zivi Pez (rechts im Bild):

Das Brigittaheim in Gosau ist meiner Meinung nach der beste Ort um seinen Zivildienst zu leisten. Die Belegschaft ist freundlich und hilfsbereit bei jeder Hilfe und Frage. Ich habe viel gelernt und mir wurde auch vieles gezeigt, wie man die Bewohner betreut und begleitet. Vieles durfte ich auch selbständig machen. Schade, dass es schon vorbei ist, ich werde die Kartenspiele und die lustigen Momente sehr vermissen.

Euer ZIVI PEZ

Praktikant Lenni (links im Bild):

Im Brigittaheim legen die Mitarbeiter viel Wert auf

Freundlichkeit und Mitgefühl. Diese Eigenschaften waren für mich wertvoll, da ich in der kurzen Zeit im Praktikum trotzdem viel gelernt habe und die Kolleginnen und Kollegen Vertrauen in mich hatten.

Ich freue mich schon, wenn ich im Sommer wieder im Brigittaheim tätig bin!

LENNI



Ökumenisch in die Fastenzeit

Die monatliche Andacht im Brigittaheim, diesen Februar am Aschermittwoch, gestaltete von katholischer Seite erstmals Bernadette Plank mit. Sie sprach über die Bedeutung der Fastenzeit und spendete das Aschenkreuz.

Vielen Dank für die Initiative!

Zur Umkehr (be-)rufen?!

Mit der Fastenzeit kehrt nach dem bunten Treiben ein Stück Realität zurück. Wir dürfen, ja sollen, uns weiterhin freuen, aber das Leben in dieser Welt ist eben nicht ausschließlich



Jubel und Heiterkeit. Bedenke Mensch, dass du endlich bist! Als Christinnen und Christen dürfen wir beides: die schönen, aber auch schweren Seiten unseres Lebens wahrnehmen und gleichzeitig unsere Hoffnung auf Ostern, das Auferstehungsfest richten.



In Gottes Familie berufen

In einem Festgottesdienst Anfang März erinnerten wir uns mit den Kindern der 2. Klasse Volksschule an ihre Taufe. Außerdem empfingen die Kinder zum ersten Mal das Abendmahl. Zuvor war die Thematik mit viel Engagement und liebevoll begleitet von ihrer Religionslehrerin Silke Gamsjäger in der Schule erarbeitet worden.

Musikalisch umrahmt wurde der Festgottesdienst durch das Kinderorchester von Anita Daxinger und Hannah Kritzinger. Gemeinsam mit der Gemeinde erlebten die Kinder eine würdige und unvergessliche Feier des Glaubens. Vielen Dank an alle Mitwirkenden!



FWGT 26 – bestärkt und berufen

Die Liturgie für den Weltgebetstag 2026, der auch bei uns in Gosau im Rahmen eines ökumen. Gottesdienstes am 6. März gefeiert wurde, kam aus Nigeria. Unter dem Motto „Kommt – Lasst euch stärken!“ wurden die Feiernden an Jesu Zusage in Mt 11,28 erinnert:

Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.

Wir bedanken uns beim ökumenischen Vorbereitungsteam Gosau für die liebevolle und kreative Vorbereitung und Feier!

Freud und Leid

Taufe:

Oliver Finn Daxinger

Verabschiedung

Edith Kreßl, im 91. Lj.
Margarete Egger, im 84. Lj.
Resi Schweighofer, im 71. Lj.
Franz Gamsjäger, im 73. Lj.
Josef Gapp, im 73. Lj.
Josef Pomberger, im 69. Lj.

Besondere Terminangebote

Do., 02.04. Gründonnerstag,

Tischabendmahl, 19.00

Fr., 03.04. Karfreitag mit Kindergottesdienst

So., 05.04. Ostersonntag mit Kindergottesdienst

Mo, 06.04. Ostermontag

Do., 14.05. Christi Himmelfahrt,

ökumen., Kalvarienbergkapelle ; 09.30

So., 24.05. Pfingstsonntag mit Konfi-Präsentation

Mo., 25.05. Pfingstmontag, Konfirmation

Weitere Informationen, Uhrzeiten und Termine auf unserer Homepage: www.evangosau.at

Hallstatt/Obertraun

Evangelisches Pfarramt
Oberer Marktplatz 167, 4830 Hallstatt
hallstatt@evang.at
www.evangelisch-hallstatt-obertraun.at

Pfarrer Mag. Dankfried Kirsch | Tel.: +43 / 699 / 18 87 84 96
Sprechstunde nach Vereinbarung
Kurator Johannes Pilz | Tel.: +43 / 6134 / 84 14
Gemeindepädagogin Ines Moder | Tel.: +43 / 680 / 23 76 014

Besondere Gottesdienste in Hallstatt/Obertraun

29.3. Ökumenische Palmweihe am Marktplatz und ökumenischer Gottesdienst in der katholischen Maria am Berg in Hallstatt
03.04. Karfreitag: 8.30 Uhr Obertraun (+ Kindergottesdienst); 10.15 Uhr Hallstatt
05.07. 9.00 Uhr Familiengottesdienst in Obertraun mit anschließendem Taferinnerungsfest

Bitte den Gottesdienstplan beachten: www.evangelisch-hallstatt-obertraun.at

Herzliche Einladung zu den Konzerten in der Christuskirche



In diesem Frühling erwarten wir wieder eine ganze Reihe von wunderbaren Chorkonzerten mit Chören aus aller Welt, die gerne Hallstatt besuchen und in der Christuskirche singen. Wir danken herzlich den Chören und Ensembles, dass sie die eingehenden Spenden jedes Mal der Pfarrgemeinde zur Verfügung stellen zum Erhalt der Christuskirche. Ebenso ein herzliches Dankeschön an die Agentur „KuK - Kunst und Kultur“ vertreten durch Theresa und Herbert Konrad aus Wien, die uns seit vielen Jahren diese Konzerte vermitteln.

Wir laden zu folgenden Terminen ein:

Sonntag, 29. März, 17 Uhr, The Silvertones

Donnerstag, 2. April, 17 Uhr,

Grove City High School Choir

Mittwoch, 29. Mai, Chor um 17 Uhr

Samstag, 6. Juni, Chor um 16 Uhr

Montag, 15. Juni Chor um 16.30 Uhr

ten führte die Firma „Der Stiegenmeister“ durch! Vorhaus und Stiegenhaus wurden von der Firma Neureiter geweißelt! Leider ist das Bretterdach auf der Südseite „altersbedingt“ so morsch geworden, dass eine Neueindeckung erforderlich ist!

Das Presbyterium hat sich entschieden, die Arbeiten gemeinsam mit der Firma Willi Lichtenegger mit viel Eigenleistung durchzuführen. Arbeitsbeginn ist Ende März! Wir danken schon jetzt den freiwilligen Helfern!



Strenger Winter und großer Touristenandrang

In der Advents- und Weihnachtszeit war der Andrang in unserer Kirche so stark, dass die Reinigung vom Salz und Schneematsch nicht mehr zu bewältigen war. So musste ab dem Dreikönigstag für einen Monat die Kirche geschlossen bleiben! Mit einer neuen Reinigungsmaschine konnte der Fliesenboden wieder gesäubert werden!



Herzlichen Dank

Das sagen wir allen, die sich in Obertraun in Treue und Zuverlässigkeit ums Bethaus und den Garten kümmern und auch um unseren evangelischen Friedhof!!!

Im Pfarrhaus Hallstatt wird erneuert

Am Jahresbeginn 2026 wurde im Pfarrhaus die sehr desolante Stiege zur Wohnung mit Holz verkleidet und dadurch wieder trittsicher gemacht. Die Arbeit

Herzliche Einladung zum Kinderprogramm

Samstag, 28.03. Bethaus Obertraun:

09:00 – 10:30 Uhr Kinderstunde „**PAULusKIDS**“
11:00 – 14:30 Uhr Jungschar „**PAULusFREAKs**“
Wir basteln für den **Osterbazar** während der Kinderstunde und der Jungschar, sowie im Anschluss von 14:30 – 17:00 Uhr.
Jedes Kind darf sich beim Osterbazar eines der gefertigten Kunstwerke aussuchen.

Palmsonntag, 29.03. OSTERBAZAR

09:45 Uhr, Bethaus Obertraun – Kunstwerke der Kinder
10:00 Uhr, Marktplatz Hallstatt – Kunstwerke der Kinder und diverse Osterbasteleien der Erwachsenen, Getränke, Kuchen und Brötchen

Karfreitag, 03. 04. Kinder-Kisten-Kirche im Bethaus Obertraun um 8:30 Uhr mit Eiersuche

Typisch Inneres Salzkammergut!

Was hat es mit dem schwarzen Kreuz auf dem roten Ei auf sich:

Im Inneren Salzkammergut, besonders in Obertraun und Hallstatt, gab es früher die Tradition des roten Eis mit schwarzem Kreuz am Karfreitag. Das Ei symbolisiert neues Leben und die Auferstehung, die rote Farbe erinnert an das Blut Christi, und das schwarze Kreuz steht für seinen Tod am Karfreitag. In Obertraun wurde das Ei oft still versteckt und von Kindern gesucht, während es in Hallstatt eher als Segenszeichen übergeben oder aufbewahrt wurde. In beiden Orten drückte dieser Brauch die christliche Hoffnung aus, dass aus Leid und Tod neues Leben erwächst.



PAULus KIDS
EVANGELISCHE JUGEND HALL - O

Für Kids, Teenies und Familien: Treffen im Bethaus Obertraun

Samstag, 25.04. Bethaus Obertraun:

09:00 – 10:30 Uhr, Kinderstunde „**PAULusKIDS**“
11:00 – 14:30 Uhr, Jungschar „**PAULusFREAKs**“
15:00 – 18:00 Uhr, Erstes Treffen für die **Taferinnerung** (Kennenlernen, Vorstellung des Projekts und Terminabsprache)

Herzlich laden wir alle Familien mit Kindern, die in die 2. und 3. Klasse Volksschule gehen, zur Taferinnerung ein. Mit 4 Treffen bereiten wir uns auf die **Taferinnerungsfeier im Familiengottesdienst** vor. Die Termine für die Treffen werden gemeinsam ausgemacht. Die Kinder und Familien erhielten per Post eine Einladung.

Samstag, 20.06. Fahrt zum **Jungschartag** der EJOÖ „**Gott macht's neu**“ in Timelkam. Für die ganztägige **Begleitung der Kinder** von Obertraun nach Timelkam und wieder zurück wird noch eine Begleitperson aus Obertraun gesucht. Bitte bei Ines 0680/2376014, bzw. bei Angelika (angelika.pfarramt@gmx.at) anmelden. Bei Fragen kannst du dich an Ines wenden.

Samstag, 27.06. Bethaus Obertraun:

09:00 – 10:30 Uhr, Kinderstunde „**PAULusKIDS**“
11:00 – 14:30 Uhr, Jungschar „**PAULusFREAKs**“
Probe für den Taferinnerungsgottesdienst

Sonntag, 05.07. Taferinnerungsgottesdienst mit Kirchenkaffee

15.-17.07. Ferienspaß

Freud und Leid

Verabschiedung

20.12.25 Friedlinde Krenn, 86. Lj.
02.02.26 Erika Pilz, 98. Lj.
12.02.26 Agnes Höll, 92. Lj.

Kinder- & Jugendarbeit Rückblick

Bad Aussee

Bunter Faschingspaß am Happy Children's Day

Der Februarkindernachmittag im evangelischen Pfarrheim Bad Aussee stand ganz im Zeichen des Faschings – und die Kinder strahlten um die Wette! In kunterbunten Kostümen kamen kleine Hexen, Superhelden, Polizisten und Einhörner zusammen, um gemeinsam zu spielen, zu tanzen und sich kreativ auszutoben. Die kleinen Gäste ließen ihrer Fantasie freien Lauf: beim Malen entstanden kunterbunte Kunstwerke, beim gemeinsamen Spielen und Tanzen



erklang fröhliches Lachen durch das ganze Pfarrheim. Und natürlich durfte die Faschingsjause nicht fehlen: Beign und Krapfen sorgten für strahlende Kinderaugen und zwischendurch für eine kleine Stärkung. Mit viel Freude und Begeis-

terung genossen die Kinder den abwechslungsreichen Nachmittag. In vollen Zügen – ein echtes Fest voller Spiel, Spaß und bunter Faschingsstimmung. Unsere nächsten Termine: 8.4., 6.5. R.S.

Kinderschätze

Nachdem unsere Kindergruppe in Stainach im Jänner der Bau der Arche und Noahs fester Glaube an Gott fasziniert haben, tauchten wir im Februar in die Kultur Ägyptens mit ihren Pyramiden, Pharaonen und den Hieroglyphen ein. Wir hörten die spannende Geschichte von Josef und seinen Brüdern und wie Gott letztendlich alles zum Guten wendete. Aus dem



Staunen kamen wir nicht heraus, als nicht nur mutige Hebammen und die beherzte Schwester

Mirjam Moses das Leben retteten, sondern auch die Tochter des Pharaos. Moses unglaubliche persönliche Begegnungen mit dem Herrn haben uns besonders beeindruckt!

Bad Goisern

Lego – Lego – Lego und das Fest des Königs!

In den Semesterferien 2026 fanden sich in Bad Goisern zahlreiche Kinder und tatkräftige MitarbeiterInnen ein, um tausende Legosteine an einem Wochenende zu verbauen. Unter anderem Phantasiehäuser, Fußballstadium, Autos, Krankenhaus, Flughafen, Rathaus und nicht zuletzt unsere Legokirche zierten unsere Bauplätze! Über den besten „König aller Könige“ hörten wir aus der Bibel und der Einladung, mit IHM, Jesus Christus durch das Leben zu gehen. Wir bedanken uns herzlich bei allen, die uns kulinarisch versorgt haben - eine gesegnete Zeit und Zusammenarbeit mit dem Bibellesebund Österreich mit dem Projekt @Legostadt. A.J.



Bad Ischl

Bauklötze, Begeisterung und Bibelabenteuer

Die Holzbauwelt 2026 war ein Wochenende voller Bauklötze, Begeisterung und biblischer Abenteuer. Zwischen riesigen



Türmen und kreativen Städten tauchten die Kinder in Geschichten aus der Bibel ein - von mutigen Helden, starkem Vertrauen und Gottes Begleitung in jeder Lage. Es wurde gebaut, gesungen, gelacht, gespeist und gestaunt, wie gut Glaube und Holzklötze zusammenpassen und die Erkenntnis gewonnen, dass zusammen bauen doch besser hält, als alleine sich zu mühen. H.V.

Gosau

Ein ganz besonderer Erlebnisnachmittag



Pastor Yang kümmert sich in Myanmar um Christen die wegen ihres Glaubens bedrängt, diskriminiert oder sogar verfolgt werden. Ihm gelingt es immer wieder sie zu stärken und zu ermutigen Jesus treu zu bleiben. Aber diese Arbeit fordert ihn praktisch, geistlich und emotional sehr heraus. Deshalb haben wir ihn ermutigt, mit englischen Segenswünschen auf selbstgebastelten Karten. Über 20 Kids waren begeistert dabei, über open doors Deutschland einen dicken Brief an Pastor Yang zu schicken. Nebenbei wurden wir selbst dankbar, dass wir in Europa unseren Glauben an Jesus frei und meist ohne Nachteile leben und feiern dürfen.

Unsere nächsten Termine: 25.4., 30.5., 27.6. R.M.

JUGEND IM SALZKAMMERGUT

JUGENDGOTTESDIENST

„Wofür lebst du?“, OpenAir mit Liveband, Grillerei und Impuls fürs Leben; Sa. 9.5. 19.00Uhr Bad Goisern Kirchenplatz

& Ausblick

AUTOWASCHEN

Wie wär's mit einem sauberem Auto? Wir saugen für dich. Gerne darfst du dein Auto am Sa. 13.6. 9-12Uhr bei der Grivi vorbeibringen - wir geben unser Bestes versprochen, die Ev. Jugend Bad Goisern

Bad Goisern

Gemeinsam (feiern) rund ums Osterfest:

Palmsonntag: Jung & Alt Gottesdienst, Kinder gestalten mit, 9.00Uhr Ev. Kirche
Oster-Kindergottesdienst: Ostersonntag, gemeinsamer Start in der Kirche, 9.00Uhr
KidsTreff Osterspecial! Fr., 10. April, mit Nesterlsuche (für alle ab Vorschule), 15.00Uhr
Treff.Punkt – Ostern?! Sa., 11. April, mit Nesterlsuche (für alle ab 4. VS – 2./3. MS), 16.30Uhr

++ Sommerinfo: ++ Save the date!

Jungscharlager: 2.– 8. August Sagenhafte Ritterspielen und Burgdamen! für alle von 10 (3. VS) – 13 Jahren), Großmain/Sbg.
Musical Woche: 17.8. – 23.8. für alle von 6 (Vorschule Schulj. 25/26) - bis 99 Jahren
Kontakt & Infos: www.evangelisch-in-goisern.at

Bad Ischl

Jungschar: 14tägig im Jugendraum

Jung und Alt Ostergottesdienst mit Pfr. D. Kirsch und dem Jugendteam - parallel Kindergottesdienst im Gemeindesaal mit Lekt. M. Marty und S. Houdek, So., 5. April 9.30Uhr

Tauferinnerungsfest mit Pfr. D. Kirsch, S. Schöntauf und Team, So., 10. Mai 9.30Uhr

Gosau

Kindergottesdienst: jeden 1. So. im Monat; außerdem am Karfreitag und Ostersonntag, Treffpunkt jeweils um 9.00Uhr vor der Evang. Kirche

Hallstatt /Obertraun

Infos und Veranstaltungen findet Ihr auf unserer **Hauptseite**

GeneralAgentur Mittendorfer 
4822 Bad Goisern, Rudolf-von-Alt-Weg 13b

▶ Thomas Mittendorfer Tel. +43 664 41 50 523
▶ Sabine Neubacher Tel. +43 664 39 16 327
▶ Karl Heinz Berndl Tel. +43 676 56 29 883

 **Raiffeisenbank**
Inneres Salzkammergut
Meine Bank

 **Gosauer Versicherung**
Wir helfen Ihnen wieder auf die Beine...
www.gosauer-versicherung.at
06136/8717 • 0676/839 40 301

 **VOCKENHUBER**
STEUERBERATUNG
WIRTSCHAFTSTREUHAND

ZIELE.WEGE.LÖSUNGEN.
www.vockenhuber.at

 **Bilanzbuchhaltungs GmbH**

Bachergasse 5 · 4824 Gosau
PHONE-VOLUME +43-06132-27 598 · Fax: DW-98

office@buchhaltung-auer.at • www.buchhaltung-auer.at

 **STEFFNER**
WIR SIND IHR DACH

Dein Werbeplatz?

 **ZIVILTECHNIKERKANZLEI K&K**
DIPL.-ING. ERICH KIENESWENGER
STAATL. BEFUGTER U. BEIREDETER
INGENIEURKONSULENT FÜR BAUINGENIEURWESEN
4822 Bad Goisern · Lahnbachweg 6
Tel. (06135) 8430 · Fax 8430-75 · e-mail: ekieneswenger@aon.at

 **SPARKASSE**
Salzkammergut

 **SCHIENDORFER**
HOLZ KUNST

holzkunst-schiendorfer.jimdofree.com
Telefon: 0680/4408804

 für traditionelles
und regionales Handwerk
www.tischlerei-stieger.at
küche & wohnraum Stieger

 **HAGER** *Handwerk seit 1927*
ELEKTRO ■ HEIZUNG ■ SANITÄR
4820 Bad Ischl, Salzburger Str. 106, Tel. 06132/303
office@hager-ht.at www.hager-haustechnik.at

UHREN - JUWELEN

Seidel

Inhaber: C. CAESAR
Auböckplatz 3 Telefon 23584
4820 BAD ISCHL

 **malerei neureiter**
meisterbetrieb seit 1838

 **VKB**
IHRE BANK. IHR ERFOLG.

Bestattung Anlanger

Der Würde verpflichtet!

06132 - 23234

www.anlanger.com

Dein Werbeplatz?

 **BESENDORFER**
ALLES AUS EINER HAND
4822 BAD GOISERN AM HALLSTÄTTERSEE - TEL. 06135 6160
www.besendorfer.at



Regionaljuwel.at

Oberbank
3 Banken Gruppe

 **SCHMARANZER KG**
VERSICHERUNGSMAKLER & VERSICHERUNGSTREUHÄNDER
Mitglied der IGV AUSTRIA

Kirchenstraße 52 | 4824 Gosau | www.vm-schmaranzer.at | office@vm-schmaranzer.at

PERNKOPF & HAAS

ELEKTRO · GAS · WASSER · HEIZUNG

 **BERNER**
DACH · FASSADE · MEISTERBETRIEB
A-5351 Aigen Voglhub 208
Tel. +43(0)6137-6671 Fax: DW 15
eMail: office@berner-dach.at www.berner-dach.at

 **SCHNITZHOFFER**
Landtechnik Salzkammergut
Schnitzhofer Technik GmbH
Vordentalstraße 72
A-4824 Gosau
T: +43(0)6136-8619
office@schnitzhofer.at
www.landtechnik-salzkammergut.at

 **INGENIEURBÜRO TB POSCH GMBH**
Elektrotechnik · Brandschutz
Sicherheitstechnik · Sachverständiger
Ing. Friedrich Posch, MSc
A-4825 Gosau/Windfall 411
Telefon: 06136 / 8264
A-4824 Gosau, 681
Tel./Fax: 06136/82332
e-mail: elb@tbposch.at www.tbposch.at

• Reparatur & Verkauf von Landmaschinen und
Klingengeräten
• Schloßerei & Metalltechnik
• ISUZU - Ländner - Valtra - Fanal Fachwerkstätte
• Reifenervice bis 48 Zoll
• Laser-Achsenvermessung
• Reparatur aller Marken
• Melktechnik Delaval
• Überprüfung 5 37e
• Hydraulikservice

Service - Reparatur - Verkauf

Wir installieren Sicherheit und machen Licht!
ELEKTRO HIRSCHER
Reusbach · Gosau
A-5442 Reusbach 104 · Tel. 06242/224 · Fax DW 13
A-4824 Gosau 681 · Tel./Fax: 06136/82332
e-mail: elb@hirsch.at www.elb@hirsch.at

AM FLUSS
Der feine Kunstraum mit großer Aussicht

Hasnerallee 2, 4820 Bad Ischl

hagebau EISL 
das bauzentrum hagebaumarkt gartencenter
A-4820 Bad Ischl, Wolfgangger Straße 35, Tel. 06132/25001, Fax DW 22, www.eisl-baumarkt.at

TISCHLEREI LOIDHAMMER

Einrichten nach Art des Hauses.

Johann Loidhammer
Tischlerei und Einrichtungshaus
Gesellschaft m.b.H & CO KG
Tischlerei: Köhlerweg 25 · Bad Ischl · Tel. 06132/26349-0
Einrichtungshaus: Auböckplatz 6 · Bad Ischl · Tel. 06132/26949-0
www.loidhammer.at

 **GASSNER**
Tischlerei
A-4820 Bad Ischl · Sattlerstraße 18
Tel.: 06132/24401
e-mail: info@tischlerei-gassner.at



METALLBAU GES.M.B.H
ALOIS HINTERER

4820 BAD ISCHL
SALZBURGER STRASSE 109

 **BRANDL**
HOLZBAU
06132-300
 **BRANDL**
UNIKAT
HAUS
BRANDIGARTN WEG 88
 **BRANDL**
HOCH- und
TIEFBAU
06132-300

BRANDL SEIT 1867
AUF VERTRAUEN GEBAUT
BRANDL BAU GmbH Franz-Schwenner-Straße 6-7 A-5390 Strobl
www.brandl-bau.at 06132-300

 **Malerei Unterberger**
Malerei - Anstrich - Raumgestaltung - Fassaden
malerei.unterberger@aon.at
4824 Gosau 668
Tel./Fax: +43 6136 8420
Mobil: +43 664 2370514

Dein Werbeplatz?



E.TEC INTERNATIONAL Elektrotechnik Houdek
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechnik
Bahnhofstraße 5, 4820 Bad Ischl

Tel.: 0676/6038871 oder 0676/3156688
E-Mail: elektrotechnik.houdek@gmx.at
www.elektrotechnikhoudek.at

Auf Meister ist Verlass!

Wir haben immer eine Idee!
 **zebau**
+ zimmerei
Pfandl bei Bad Ischl | Altaussee | Grmunden | Strobl | St. Wolfgang
Tel. 06132 / 23435 | www.zebau.at | office@zebau.at

Der bessere Weg nach oben
mit Meisterstiegen vom Stiegenmeister
 **Stiegenmeister**
www.stiegenmeister.at
• robust
• individuell
• langlebig
• formschön
• natürlich
Stiegenmeister GmbH 4822 Bad Goisern, Weissenbach 95
Telefon: 06135 20739-0, E-Mail: office@stiegenmeister.at

Unsere Gottesdienste

Bad Aussee – Bad Mitterndorf

Bad Aussee (Jesuskirche): Jeden Sonntag Gottesdienst, wenn nicht anders bekannt gegeben. Am 31. Mai findet wegen des Narzissenfestes kein Gottesdienst statt

Bad Mitterndorf in der Kreuzkirche: Ab dem Palmsonntag findet wieder jeden Sonntag ein Gottesdienst statt, wenn nicht anders bekannt gegeben

Am 31. Mai findet wegen des Narzissenfestes kein Gottesdienst statt

Stainach-Irdning (Dreieinigkeitskirche): Jeden 1., 2. und 4. Sonntag im Monat Gottesdienst um 9:30 Uhr.

Irdning (Kultursaal im Gemeindeamt): Jeden 3. Sonntag im Monat um 9:30 Uhr

Bad Goisern

Jeden Sonntag 9:00 Gottesdienst in unserer Kirche. Bezüglich unserer Kindergottesdienste und unserer Zusatzangebote bitte den Gottesdienstplan auf unserer Homepage www.evangelisch-in-goisern.at beachten!

Weitere Gottesdienste auf Seite 9.

Bad Ischl / St. Wolfgang

Jeden **1. Sonntag** im Monat **Abendgottesdienst um 17.00 Uhr**; ansonsten Gottesdienst um **09.30 Uhr**.

Gottesdienste im BSH Sarsteinerstiftung
14tägig um 15.30 Uhr.

Jungschartreff: dienstags, 14tägig um 16.00 Uhr.

Frauenkreis: Jeden 1. und 3. Dienstag um 14.00 Uhr

Bibelrunde: Gemeindesaal 14-tägig am Freitag 18.00 Uhr

Gottesdienste im BSH Sarsteinerstiftung werden auf unserer Homepage noch bekannt gegeben.

Achtung: Unsere Homepage befindet sich in Überarbeitung!

Gosau

Jeden Sonntag um 09:00 Uhr. 1. So. im Monat: Kindergottesdienst
Letzter So. im Monat: Abendmahl
Weitere Gottesdienste auf Seite 13.

Hallstatt / Obertraun

Sonntags-Gottesdienste vierzehntägig am gleichen Sonntag in Hallstatt/Christuskirche um 10:15 Uhr und in Obertraun/Bethaus um 9 Uhr.

Bitte Gottesdienstplan im Schaukasten oder unter www.evangelisch-hallstatt-obertraun.at beachten. Weitere Gottesdienste S. 15

IMPRESSUM

Herausgeber:	Die Evangelischen Pfarrgemeinden des Salzkammergutes
Bad Aussee:	Waltraud Hein
Bad Goisern:	Günter Scheutz
Bad Ischl:	Veronika Houdek
Gosau:	Esther Eder
Hallstatt/Obertraun:	Dankfried Kirsch
Datenerstellung:	Werbegams - Christian Gamsjäger
Blattlinie:	Kirchliche Information und Verkündigung
Druck:	Gutenberg Druck – Kooperationspartner der Print Alliance HAV Produktions GmbH



Unsere Gottesdienste

Bad Aussee – Bad Mitterndorf

Bad Aussee (Jesuskirche): Jeden Sonntag Gottesdienst, wenn nicht anders bekannt gegeben. Am 31. Mai findet wegen des Narzissenfestes kein Gottesdienst statt

Bad Mitterndorf in der Kreuzkirche: Ab dem Palmsonntag findet wieder jeden Sonntag ein Gottesdienst statt, wenn nicht anders bekannt gegeben

Am 31. Mai findet wegen des Narzissenfestes kein Gottesdienst statt

Stainach-Irdning (Dreieinigkeitskirche): Jeden 1., 2. und 4. Sonntag im Monat Gottesdienst um 9:30 Uhr.

Irdning (Kultursaal im Gemeindeamt): Jeden 3. Sonntag im Monat um 9:30 Uhr

Bad Goisern

Jeden Sonntag 9:00 Gottesdienst in unserer Kirche. Bezüglich unserer Kindergottesdienste und unserer Zusatzangebote bitte den Gottesdienstplan auf unserer Homepage www.evangelisch-in-goisern.at beachten!

Weitere Gottesdienste auf Seite 9.

Bad Ischl / St. Wolfgang

Jeden **1. Sonntag** im Monat **Abendgottesdienst um 17.00 Uhr**; ansonsten Gottesdienst um **09.30 Uhr**.

Gottesdienste im BSH Sarsteinerstiftung
14tägig um 15.30 Uhr.

Jungschartreff: dienstags, 14tägig um 16.00 Uhr.

Frauenkreis: Jeden 1. und 3. Dienstag um 14.00 Uhr

Bibelrunde: Gemeindesaal 14-tägig am Freitag 18.00 Uhr

Gottesdienste im BSH Sarsteinerstiftung werden auf unserer Homepage noch bekannt gegeben.

Achtung: Unsere Homepage befindet sich in Überarbeitung!

Gosau

Jeden Sonntag um 09:00 Uhr. 1. So. im Monat: Kindergottesdienst
Letzter So. im Monat: Abendmahl
Weitere Gottesdienste auf Seite 13.

Hallstatt / Obertraun

Sonntags-Gottesdienste vierzehntägig am gleichen Sonntag in Hallstatt/Christuskirche um 10:15 Uhr und in Obertraun/Bethaus um 9 Uhr.

Bitte Gottesdienstplan im Schaukasten oder unter www.evangelisch-hallstatt-obertraun.at beachten. Weitere Gottesdienste S. 15

IMPRESSUM

Herausgeber:	Die Evangelischen Pfarrgemeinden des Salzkammergutes
Bad Aussee:	Waltraud Hein
Bad Goisern:	Günter Scheutz
Bad Ischl:	Veronika Houdek
Gosau:	Esther Eder
Hallstatt/Obertraun:	Dankfried Kirsch
Datenerstellung:	Werbegams - Christian Gamsjäger
Blattlinie:	Kirchliche Information und Verkündigung
Druck:	Gutenberg Druck – Kooperationspartner der Print Alliance HAV Produktions GmbH